



Gemeinde Mühlhausen i.T.

Standesamtliche Nachrichten

*Acht Füße, groß bis mittelklein gingen im Quartett,
das fanden sie schon nett.*

*Jetzt gehen auf Schritt und Tritt,
noch zwei winzig kleine Füße mit.*

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Luisa Herrlinger ist am 23. April 2016 geboren.

Eltern: Verena und Markus Herrlinger, Filsweg 6

Amtliche Mitteilungen

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag - Freitag	07.30 Uhr - 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Neues am Infostand des Rathauses

Folgende Broschüren liegen auf dem Rathaus am Infostand zur kostenlosen Abholung bereit:

- **Landkreis Göppingen** - Freizeitkarte mit Cityplan

- **Landeswasserversorgung**
- Das Kundenmagazin der LWV

Gegen Bezahlung kann Folgendes im Rathaus erworben werden:

- **Erlebnisregion Schwäbischer Albrauf**



Albraufsäcke in verschiedenen Variationen.

1. über 40 Wanderungen und Spaziergänge zwischen Fils und Rems, EVP: 14,90 €
2. Albrauf-Mitbring-Säcke, EVP: 7,- €

Der Bürgersaal ist an folgenden Tagen geschlossen:

- von Samstag, 21. Mai 2016 bis einschließlich Sonntag, 22. Mai 2016 ab 14:00 Uhr wegen einer privaten Veranstaltung
- von Samstag, 28. Mai 2016 bis einschließlich Sonntag, 29. Mai 2016 jeweils ganztägig, wegen einer privaten Veranstaltung bzw. Fronleichnamfeier
- Freitag, 03. Juni 2016 ab 19:00 Uhr für die Probe der Musikgruppe Mühlhausen
- Montag, 13. Juni 2016 ab 14:00 Uhr wegen einer Gemeinderatssitzung
- von Freitag, 24. Juni 2016 bis einschließlich Sonntag, 26. Juni 2016 ab 14:00 Uhr wegen einer privaten Veranstaltung

Bitte beachten!!!

Die Gemeindehalle

inkl. Umkleide und Duschräume ist an folgenden Tagen

- von Freitag, 03. Juni bis einschließlich Sonntag, 05. Juni 2016 wegen der Oldtimerrallye des AC Helfensteins
- von Montag, 01. August bis einschließlich Sonntag, 11. September 2016 wegen den Sommerferien

Bitte beachten!!

Sammel- und Abfuhrtermine 2016

Müllabfuhr: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.:
Freitag, 13. Mai 2016
Samstag, 28. Mai 2016 HM4

Gelber Sack - Mühlhausen i.T.:
Dienstag, 17. Mai 2016

Gelber Sack - Eselhöfe:
Donnerstag, 19. Mai 2016

Altpapiersammlung: -
Fetzer Papiertonne: Eselhöfe und Mühlhausen i.T.
Freitag, 03. Juni 2016

Biomülltüte:
Donnerstag, 19. Mai 2016
(Bereitstellung bitte ab 6.00 Uhr und gern auch in einem Eimer mit Deckel wegen Tieren)

Grünmassesammlung:
Dienstag, 07. Juni 2016
Grünmüll: Grüngutplatz in Gosbach (Krähensteige)

März - Oktober
Mo. und Do. von 14 - 18 Uhr
Sa. von 13 - 18 Uhr

November
Mo. und Do. von 14 - 17 Uhr
Sa. von 13 - 17 Uhr

Dezember - Februar
Sa. von 12 - 16 Uhr

Schrottabfuhr:
Die jährliche Schrottabfuhr des Abfallwirtschaftsbetriebs wurde 2015 eingestellt!

Problemüll:
Nächster Termin 2017

Elektrogeräte:
Zwei Bestellkarten sind auf der Rückseite vom Abfall-ABC. Weitere "Grüne Karten" sind auf dem Rathaus erhältlich.

Sperrmüll:
nur auf Anforderung.
Anforderungskarte wurde mit dem Müllgebührenbescheid versandt.

Wasserversorgung
Störungen/Notfälle: Bitte rufen Sie den Wassermeister Uwe Burghardt an unter: 0172 / 760 5688

Wertstoffhöfe:
Gruibingen, auf dem Betriebsgelände der Firma Moll, Im Boden 3

freitags 14.00 bis 18.00 Uhr

Bad Ditzenbach - Gosbach, im Gewerbegebiet "In der Au"

mittwochs 16.00 - 18.30 Uhr

freitags 13.00 - 18.00 Uhr

samstags 08.00 - 13.00 Uhr

Wiesensteig, beim städtischen Bauhof, Seestraße 26

freitags 12.30 - 16.30 Uhr

Vollsperrung der Bahnhofstraße

Die Verwaltung informiert, dass die Bahnhofstraße ab dem Treppenabgang aus der Kreuzäckerstraße (Höhe Bahnhofstraße 36) vom **Dienstag, den 17.05.2016 bis zum Montag, 23.05.2016** voll gesperrt sein wird. Die Umleitung erfolgt über die Kreuzäckerstraße und Buchstraße. Die Buchstraße ist in dem o.g. Zeitraum als Einbahnstraße ausgewiesen. Vom Spielplatz „Kuckucksnest“ in Richtung Bahnhofstraße ist das Fahren erlaubt. Die Bahnhofstraße ist ab der Kreuzung mit der Brühlstraße halbseitig gesperrt und frei für die Anlieger bis zur Baustelle (Höhe Bahnhofstraße 41).

Der gemeinsame Bauhof setzt den Treppenabgang von der Kreuzäckerstraße optisch fort, wobei ein verkehrsberuhigender Effekt durch eine leichte Erhöhung der zu querenden Fahrbahn der Bahnhofstraße angestrebt wird.

Bitte beachten Sie, dass im Zeitraum der Straßensperrung am 17.05.2016 der Gelbe Sack abgeholt wird.

Die Anwohner der Bahnhofstraße 36 und 38 stellen ihre Säcke zur Leerung bitte am Haus Bahnhofstraße 40 zur Entsorgung bereit und die Häuser Bahnhofstraße 24, 33 - 41 bitte am Haus Bahnhofstraße 31.

Die Bushaltestellen am ehemaligen Alaufstieg werden in der Bauzeit nicht angefahren!!! Zu benutzen sind die Haltestellen am Rathaus/Kirche und Am Warmen.

Wir bitten um Ihre Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Maibaumaufstellung 30.04.2016

Auch in diesem Jahr haben wieder viele fleißige Hände dazu beigetragen, dass am Samstag, dem 30.04.2016, der Maibaum gestellt werden konnte. Das Binden des Kranzes und der Girlande haben die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins e.V. in altbewährter Qualität übernommen.

Die weiteren Vorbereitungen wurden durch den gemeinsamen Bauhof, die Verwaltung, die Feuerwehr und die Mühlhexen Mühlhausen e.V. erledigt.

Auch der April ließ uns in Sachen Wetter nicht im Stich, so gab es pünktlich zur Aufstellung um 18:00 Uhr einen kleinen Regenschauer. Davon ließen sich die Firma Köhler mit

Bagger und Fahrer, die Kameraden der Feuerwehr allerdings nicht abhalten. Auch viele Zuschauer konnten die recht frischen Temperaturen und das Aprilwetter nicht abschrecken und belohnten die Maibaumsteller mit Applaus.

Für die musikalische Unterstützung während der Veranstaltung sorgten die Mitglieder der Musik-Gruppe Mühlhausen e.V. Ansonsten sorgten die Mühlenhexen Mühlhausen bis in die späten Abendstunden mit Speis und Trank für das leibliche Wohl der Gäste.

Und so erstrahlt er auch diesem Jahr wieder in Rot und Weiß auf dem Rathausvorplatz.

Gemeinderat Mühlhausen im Täle**Bericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung**

vom 09. Mai 2016

Herr Bürgermeister Bernd Schaefer begrüßte die Damen und Herren des Gemeinderats, den Geschäftsführer des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Filstal Eugen Gutbrod, Herrn J. Traub von der Geislinger Zeitung und drei Zuhörer. Zum Tagesordnungspunkt 2 konnte der Bürgermeister des Weiteren den Oberbürgermeister der Stadt Geislingen an der Steige, Herrn Frank Dehmer als 1. Vorsitzenden der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf (ESA) und Frau Isabell Noether als Geschäftsführerin der ESA begrüßen.

Zum Tagesordnungspunkt 3 waren Herr Lang vom Landschafts-erhaltungsverband des Landkreises Göppingen e. V. und Revier-förster Ohngemach zu Gast.

Die Runde der Referenten schlossen zu Tagesordnungspunkt 4 Herr Braunschmid und Frau Boser von der Katholischen Gesamtkirche Geislingen/Stg. sowie Claudia Lunardi als Vorsitzende des Katholischen Kirchengemeinderates Mühlhausen im Täle ab.

1. Bekanntgabe der Niederschrift zur öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18. April 2016

Die Niederschrift zu o. g. Gemeinderatssitzung wurde dem Gremium vorgelegt und zur Beurkundung von den Gemeinderäten gegengezeichnet.

2. Touristischer Bericht – Informationen von der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf

Oberbürgermeister Frank Dehmer erinnerte an die Entwicklung mit Gründung des Helfensteiner Land ohne professionelle Geschäftsstelle bis hin zur Umbenennung zur Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf mit zwischenzeitlich 29 Mitgliedsgemeinden und Städten. Dieser Verbund hat sich die touristische Bekanntmachung und Vermarktung des Albtraufs auf die Fahnen geschrieben. Um dieses Ziel zu erreichen laufen derzeit verschiedene Projekte, welche Frau Noether erläuterte:

- Gästebetreuung vor, während und nach ihrem Aufenthalt in der ESA
- Pedelec-Projekt mit Ausleihmöglichkeiten von 20 Rädern an 30 Bike-Points (jetzt sind auch Dreiräder erhältlich)
- Regionale Produktvermarktung mit dem Albtrauf-Mitbring-Säckle
- Qualitätswanderweg Albtraufgängerweg mit 100 km Länge in 6 Tagesetappen

Die Vertretung der ESA auf der CMT als Messe vor der Haustür ist sozusagen ein Muss. Dort besteht innerhalb von 9 Tagen die intensivste Möglichkeit unsere Region vorzustellen, Gäste auf diese neugierig zu machen und wichtige Kontakte zu knüpfen.

Der Sommer der Verführungen ist mittlerweile ein fester Bestandteil der Angebote der ESA geworden. In dem Programm werden die unterschiedlichsten Veranstaltungen angeboten. Diese reichen von kulinarischen bis zu gesundheitlichen Themen, welche immer direkt mit Anbietern aus der Region verknüpft sind.

Die Albtrauf-Mitbring-Säckle, bestehend aus verschiedenen regionalen Produkten, sind nicht nur zu Weihnachten der Renner. Nein auch unter dem Jahr werden die verschiedenen Varianten, für Männer und Frauen, sehr oft gekauft und verschenkt. Mit fleißigen Helfern werden jedes Jahr rund 5.000 Säckchen bestückt, Tendenz steigend.

Die TransAlb ist das hauseigene Nordic-Walking-Event der ESA und findet dieses Jahr am 03. Oktober 2016 in und rund um Gruibingen statt. Diese bietet die Möglichkeit den doppelten Albtrauf mit seinen landschaftlichen Highlights zu Fuß zu erobern.

Durch die Antragstellung der ESA für die Auszahlung von Fördermitteln des Naturschutzfonds konnte für die Einrichtung eines Hutewaldes im Bereich Sommerhalde in Mühlhausen im Täle eine 90% Finanzierung des Projektes von 36.000,- € erzielt werden. Ohne die ESA wäre „nur“ eine 70% Förderung maximal möglich gewesen.

Die vorab genannten Projekte und Veranstaltungen werden durch das umfangreiche bewerben mit Printmedien und der Homepage der ESA abgerundet. Zur Sitzung brachte Frau Noether druckfrisch die neue Werbebrochure mit. Diese liegt ab sofort auf dem Infoständer im Rathaus zur kostenlosen Abholung bereit.

3. Ausgleichsmaßnahme Stiftung Naturschutzfond - Sachstandsberichte

Bereits zur Erörterung zum Planfeststellungsverfahren Neubaustrecke Wendlingen – Ulm durch die Deutsche Bahn wurde als eine der naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen die Heidefreistellung und Beweidung der östlichen Hänge an der Sommerhalde oberhalb des Hotels Höhenblick angeregt. Diese Anregung wurde im Zuge der Planfeststellung jedoch durch die Bahn nicht weiter verfolgt, so dass andere naturschutzrechtlichen Ausgleichsmaßnahmen festgeschrieben wurden. Zusätzlich wurde ein Teil des Ausgleichs durch finanzielle Zuwendung an die Stiftung Naturschutzfond ausgeglichen. Diese Stiftung verwendet unter Abstimmung des Regierungspräsidiums Stuttgart die Gelder zur weiteren Umsetzung naturschutzrechtlicher Maßnahmen. Hierbei wurden Maßnahmen in Mühlhausen im Täle eingebracht, so z. B. die natürliche Retention und Gestaltung des Baches an der Todtsburg. Diese Maßnahme hätte das Regierungspräsidium Stuttgart zu 100 % selbst getragen, der Gemeinde würden dabei keinerlei Kosten entstehen. Aufgrund nicht geklärter Grundstücksfragen konnte dieser Maßnahme bisher nicht näher getreten werden..

Im Weiteren stehen zwei Maßnahmen an, so die Errichtung und Bewirtschaftung eines Hutewaldes an den Hängen oberhalb des Hotel Höhenblicks. Eine Heidefreistellung kam hier aufgrund des Waldcharakters nicht mehr in Frage. Allerdings könnte hier in Vorabsprache mit der Forstverwaltung ein Hutewald eingerichtet werden.

Weiter ist auch die Errichtung eines interkommunalen Schafstalles geplant. Die Gemeinden Gruibingen und Mühlhausen i. T. sowie die Stadt Wiesensteig stellen den Schafstall gemeinsam her und stellen diesen für die Weidewirtschaft zur Verfügung. In dem Stall sollen 340 Muttertiere einziehen die es aufgrund ihrer Anzahl in der Lage sein sollen die 35 ha Wacholderheide und andere Flächen abzuweiden. Für beide Maßnahmen sind bereits Vorabgespräche mit allen Beteiligten gelaufen. In seinen Grundzügen sind auch die jeweiligen Gremien informiert.

3.1. Hutewald Sommerhalde

An den Hängen oberhalb des Hotel Höhenblicks ist durch die Maßnahmenkonzeption Stiftung Naturschutzfond auch die Einrichtung und Bewirtschaftung eines Hutewaldes vorgesehen. Der Gemeinderat wurde mit Bekanntgabe in seiner Sitzung vom 28. April 2014 darüber informiert. Vorplanungen wurden durch den Landschaftserhaltungsverband und der Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf vorgenommen. Maßnahmenträger ist die Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf. Die Erlebnisregion erhält auf die förderfähigen Kosten einen Zuschuss in Höhe von 90 %. Nach aktualisierter Kostenberechnung ist von einem Kostenumfang von ca. 40.000 € auszugehen. Hiervon werden also 36.000 € bezuschusst. Der verbleibende Eigenanteil beträgt 4.000 €, den die Gemeinde trägt.

Die Gesamtfläche der Maßnahme beträgt nach jetzigem Stand 19.861 m², wovon 7.289 m² im Eigentum der Gemeinde Mühlhausen i.T. stehen. Somit sind 12.572 m² in privatem Eigentum. Die grundsätzliche Zustimmung der Eigentümer liegt vor.

3.2. Interkommunaler Schafstall

Im Rahmen der Maßnahmenkonzeption der Stiftung Naturschutzfond ist auch die Errichtung und der Betrieb eines Interkommunalen Schafstalls durch die Gemeinden Gruibingen, Mühlhausen i.T. und der Stadt Wiesensteig eingeplant. Hintergrund der gewollten Maßnahme ist, dass die Landschaftspflege und die Freihaltung unserer landschaftsbildprägenden Wacholderhänge alleine durch maschinellen sowie personellen Einsatz nicht bewerkstelligt werden kann. Hier sind die Gemeinden und Grundstückseigentümer auf die natürliche Beweidung mit Schafen und Ziegen angewiesen. In den drei Kommunen werden die meisten offenen Hänge bereits beweidet, jedoch sollen in den nächsten Jahren noch weitere Flächen einbezogen werden. Ziel der Kommunen muss es also sein, für die zukünftige und nachhaltige Bewirtschaftung unserer Hänge die notwendige Infrastruktur zu schaffen, dass insbesondere Schäfereigemeinschaften und/oder Schäfereibetriebe auch weiterhin die Möglichkeit und den Anreiz haben, unsere Flächen zu bewirtschaften. Der Vorteil liegt zusätzlich darin, dass dadurch das landschaftsprägende Bild erhalten bleibt, die Schäfereien haben zusätzliche Infrastruktur um sich auch wirtschaftlich betätigen zu können und die Gemeinden haben zugleich einen deutlichen Vorteil, weil die von den Schäfereien bewirtschafteten Flächen nicht mehr in kommunaler Regie gepflegt werden müssen.

Im Zuge der Vorbereitungen zur eigentlichen Planung waren diverse und komplexere Fragen zu klären. Insbesondere die Festlegung auf einen bestimmten geeigneten Standort war sehr zeitaufwendig, da viele unterschiedliche Faktoren eine Rolle spielen. Neben der Erschließung waren Anfahrtswege, Emissionen – insbesondere Geruchsauswirkungen -, Baurecht, Naturschutzrecht, Wasserrecht und Eigentümerfragen zu klären. Neben verschiedenen Standorten in Wiesensteig, Mühlhausen i.T. und Gruibingen verblieb noch ein relevanter Standort in der Nähe der Wirtschaftsbrücke zwischen Gruibingen und Mühlhausen i.T. Die Möglichkeit zum Erwerb der Fläche wird momentan noch über die Gemeinde Gruibingen geklärt. Ursprünglich

ist die anvisierte Fläche eine Ausgleichsfläche zum erfolgten Ausbau der Autobahn A8 bei Gruibingen. Hier muss eine andere Ausgleichsmaßnahme geplant werden.

Unterstützung bei der Vorabplanung erhalten die Gemeinden durch den Landschaftserhaltungsverband, die Erlebnisregion Schwäbischer Albtrauf, der Weidengemeinschaft Goißatäle sowie von Herrn Wagner, einem speziell für die Agrarwirtschaft zum Thema Schafstall qualifiziertem Berater, Herrn Dr. Florian Wagner (Agrar- und Landschaftskonzepte) aus Rübgarten.

Unter der Mithilfe des o.g. Kreises wurde im Weiteren die Anzahl der im Sinne der nachhaltigen Bewirtschaftung benötigten Tiere (Schafe und Ziegen) berechnet und festgestellt. Das Ergebnis ist abhängig von der zukünftig bewirtschafteten Fläche (ca. 63 ha). Unter diesem Aspekt wird dementsprechend der geplante Schafstall, ausgelegt für 340 Mutterschafe. Hieraus ergibt sich eine bestimmte benötigte Größe des Stalls einschließlich Fressplatzbedarf sowie Heu- und Strohlager.

Im Weiteren ist also noch die Grundstückfrage zu klären. Aufgrund der nun vorliegenden Parameter ist eine zu einem noch festzulegenden Zeitpunkt ein Gemeinderatsbeschluss zu fassen. Eine Ausschreibung hat ebenfalls zu erfolgen.

90 % der förderfähigen Kosten werden durch die Stiftung Naturschutzfond bis zu einer Grenze von 400.000 € bezuschusst. Den Eigenanteil von 10 % müssen die Kommunen tragen. Haushaltsmittel sind für diese Maßnahme im Jahr 2016 noch nicht vorgesehen. Der Haushaltsansatz für die Kosten ist dann im Jahr 2017 vorgesehen – voraussichtlich sind für den Anteil der Gemeinde Mühlhausen im Täle Kosten in Höhe von 15.000 € einzuplanen.

3.3. Sicherung Kalktuffbildung Todtsburger Bach

Unter der Todtsburger Brücke der Autobahn A8 fließt der Todtsburger Bach zu Tale und quert am tiefsten Punkt dann die Landstraße nach Wiesensteig und überflutet diese mitunter bei hohen Niederschlägen. Auf diesem Weg dorthin bildet der Bach die größten Kalktuffbildungen des Landkreises. Diese gilt es zu erhalten und parallel soll die Überschwemmungsproblematik der L 1200 beseitigt werden. Durch den Aufkauf benachbarter Grundstücke durch das Land Baden - Württemberg soll der Bach mehr Ausdehnungsfläche bekommen und durch einen Weg-Seiten-Graben ein geordneter Abfluss geschaffen werden.

Betroffene private Grundstückseigentümer möchten ihr Grundstück lieber durch einen Tausch mit einem anderen Grundstück realisieren. Mit dieser noch zu klärenden Grundstücksfrage ist es also noch nicht sicher, ob die Maßnahme realisiert werden kann.

Herr Lang schnitt des Weiteren nach diesen drei Projekten weitere Ausgleichsmaßnahmen an, die allerdings nicht die Gemarkung unseres Ortes tangieren. Dazu gehören die Erstpflege verbuschter Heiden, Erstpflege von Hecken und Weide – Festzäune.

4. Neufassung des Kindergartenvertrages mit der katholischen Kirchengemeinde

Durch bereits erfolgte Vorberatung konnte sich Herr Braunschmid an diesem Abend auf die neu in den Vertragsentwurf aufgenommenen Punkte beschränken. Viele wichtige Absprachen, die bisher noch nicht in dem bestehenden Kindergartenvertrag verankert waren wurden nun mit aufgenommen.

So wurde z. B. die Mitwirkung der bürgerlichen Gemeinde bei der Entscheidung der Kirchengemeinde von:

- Personalangelegenheiten
- Festsetzung des Elternbeitrages
- Öffnungszeiten und Ferien
- Baumaßnahmen
- Beschaffungen
- usw.

zur Ab- bzw. Zustimmung fixiert.

Definiert wurden im Vertragswerk die Investitionsausgaben, die Beteiligung der bürgerlichen Gemeinde an den Investitionsausgaben für das Kindergartengebäude, Betriebs-, Personal- und Sachausgaben und Verwaltungskosten.

In den Vertrag wurde des Weiteren die stufenweise Anhebung der Beteiligung der bürgerlichen Gemeinde an den laufenden Betriebskosten eingebracht (auf bis zu 75 %) und festgelegt, dass der Bürgermeister den Vorsitz des gemeinsamen Kindergarten-Ausschusses führt oder ein von ihm Beauftragter. Stellvertretender Vorsitzender ist der Pfarrer oder auch ein von ihm Beauftragter.

Die Neufassung des Kindergartenvertrages mit der Katholischen Kirchengemeinde St. Margaretha wurde durch das Gremium einstimmig wie vorgelegt beschlossen.

5. Bekanntgaben

5.1. Vollsperrung Zufahrt Todtsburg

Der Vorsitzende schloss an die bereits erfolgte Mitteilung im Oberen – Fils – Boten an und informierte die Anwesenden über die Sperrung der Zuwegung zum Vereinsheim der Wanderfreunde und zum Anwesen Todtsburg. Eine alternative Zuwegung wurde durch die ARGE EU Filstal hergestellt und führt über Wiesensteig zur Todtsburg.

6. Bürgerfragen

6.1. Vollsperrung der Bahnhofstraße

Zur Vollsperrung der Bahnhofstraße wollte der Zuhörer wissen, wie er mit seinen sehr großen landwirtschaftlichen Fuhrwerken über den Kreisverkehr in die Gruibinger Straße in Richtung ehemaligen Alaufstieg die Kreuzung B 466/Gruibinger Straße passieren soll. Der Kurvenradius sei für sein Gespann zu klein!

Der Vorsitzende sagte zu, am nächsten Tag den Sachverhalt zu klären.

7. Anfragen / Sonstiges

7.1. Kalkulation der Bestattungsgebühren

In Vorbereitung auf die nächste Gemeinderatssitzung am 13.06.2016 stellte der Vorsitzende zum Einlesen schon einmal die vorläufigen Ergebnisse seiner Kalkulation für die Bestattungsgebühren dem Rat zur Verfügung.

7.2. Wasseranschluss für das Flst. 554/2

In Voraussicht, dass es auf dem Flst. 554/2 in absehbarer Zeit zu einer Bebauung kommen kann, wurden vom Wassermeister der Gemeinde die Kosten für den eigenen Wasseranschluss berechnet. Für die ca. 70 m zu verlegende Wasserleitung fallen 15.000 – 17.000,- € an. Der Hausanschluss wird allerdings erst dann hergestellt, wenn ein Bauantrag vorliegt. Möglicherweise deshalb auch erst im Jahr 2017.

7.3. Tälesmusikertreffen, „Spiel für dein Dorf“

Der Gemeinderat wird eine Mannschaft für „Spiel für dein Dorf“ am Tälesmusikertreffen am 26.05.2016 in Deggingen stellen. Der Vorsitzende erinnert die Teilnehmer aus dem Gremium nochmals daran.

Info Filstalbrücke

Zufahrt Todtsburg bis Jahresende gesperrt

Aufgrund von Bauarbeiten im Rahmen der Herstellung einer Baustraße im Bereich der Zufahrt Todtsburg in Richtung der Hütte des Wandervereins zwischen Mühlhausen i. T. und Wiesensteig wird diese Zufahrt vom **09.05.2016 bis 31.12.2016** vorerst vollständig gesperrt sein. Als Umleitung zur Wanderhütte sowie zur Hundepension ist der ertüchtigte Wirtschaftsweg ab Wiesensteig vorgesehen.

Kinder und Jugend

Felix-Nabor-Schule

Tolles Ergebnis des „Frühlingsfeschdles“ und ein tierisch schöner Vormittag

Am 22. April 2016 hat wie bereits erwähnt unser „Frühlingsfeschdle“ stattgefunden. Der Trubel hatte sich kaum gelegt, war auch schon der Kassenstand ermittelt. Fast sind wir an die 1000,- € Marke gekommen! Sensationell! Wir freuen

uns, dem Basar-Team 600,- € überreichen zu können, die in ein Bodentrampolin für den Spielplatz vor dem Rathaus fließen sollen. Erfreulicherweise hat es außerdem gereicht, um unseren Instrumentenschrank etwas aufzustücken. Dringend brauchen wir mehr Boomwhackers, um unser Rhythmusprojekt weiterführen zu können. Außerdem standen diverse Klanginstrumente auf der Wunschliste, die unsere Theater-AG für kleine Showeffekte einsetzen kann. Und das ist noch nicht genug. Der Restbetrag fließt in ein mobiles Soundsystem, mit welchem wir die Theater-AG-Proben und auch das Rhythmusprojekt deutlich flexibler gestalten können. Das alles haben wir unseren vielen Gästen, Helfern und Spendern zu verdanken! Ein herzliches Dankeschön.

Bedanken wollen wir uns außerdem bei Herrn Küchle und Herrn Ulrich Veit, die die Betreuung der Schule an unserem pädagogischen Tag vergangenen Mittwoch erfreulicherweise übernommen haben. 4 Kinder waren zur Betreuung angemeldet gewesen. Diese durften mit den beiden Herren einen Vormittag ganz unter dem Motto „Goißa“ verbringen. Das kam bei den Vieren natürlich super an- „Goißa“ und „Schäfla“ suchen, besuchen, anlocken, füttern, streicheln und ganz viele Informationen sammeln über den wertvollen Nutzen dieser Tiere. Sogar die Kostprobe eines „Goißa-Landjägers“ ließen sie nicht aus.

Schulgarten- „Gärtnern macht Schule“

Die nächsten Tage stehen ganz unter dem Motto „Schulgarten- Gärtnern macht Schule“. Die Jury des Regierungspräsidiums hat sich auf Anfang Juni angemeldet. Das Team wird sich unseren Schulgarten genau unter die Lupe nehmen. Diese Woche lag der Schwerpunkt auf dem Vorbereiten der Beete, dem Einpflanzen der Stecklinge und dem Aussäen des Saatgutes, natürlich unter der Anleitung und Begleitung von unserem treuen Herrn Küchle. Weiter geht es dann mit diversen gestalterischen Projekten. Dabei werden wir von unseren Eltern tatkräftig unterstützt, die deshalb auf den 4. Juni eine Eltern-Kind-Aktion angesetzt haben. Außerdem bekommen wir einen Geräteschuppen, der aufgebaut und gut platziert werden muss, der Kompost muss versetzt werden... Wir freuen uns auf diese Herausforderungen, die wir gemeinsam mit der Gemeinde, Herrn Küchle (Vertreter unseres Kooperationspartners OGV Mühlhausen i. T.), Elternbeirat, Eltern, Lehrerkollegium und natürlich voran den Schülern stemmen werden. Und dann heißt es gespannt auf das Urteil der Jury warten. Wir hätten nichts gegen einen Preis einzuwenden....

Kath. Kindergarten "Pusteblyume" Mühlhausen



„ Meine Mama ist die Beste!

Ja das sing ich frei heraus,
Sag ich ihr an diesem Feste,
ohne dich halt ich's nicht aus,...“

So klang es am vergangenen Montag, den 9. Mai 2016 bei der Muttertagsfeier im Kath. Kindergarten "Pusteblyume" in Mühlhausen.

Die Kinder begrüßten ihre Mama und sangen aus voller Kehle das Muttertags-Lied. Danach wurden die Mamas mit einer Wetter-Massage verwöhnt. Beim „tierischen“ Muttertags-Gedicht, das die Kinder begeistert vortrugen, kam so manche Mama ins Schmunzeln. Als Überraschung überreichten die Kinder ihr selbst gestaltetes Muttertags-Herz und so manche Freudenträne kullerte über die Wangen.
So ging ein schöner Nachmittag zu Ende.

Mitteilungen für Senioren

Die Mitteilungen der Kirchen finden Sie ab sofort im vorderen Teil des Amtsblattes unter "Mitteilungen der Kirchen".

Mitteilungen aus den Vereinen und Organisationen

Freiwillige Feuerwehr Mühlhausen



Einsatzabteilung:

Übung:

Nächste Übung ist am Freitag, den 13. Mai 2016, um 19.30 Uhr am Feuerwehrmagazin.

Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten!

Der Kommandant



Heimatverein Mühlhausen im Täle e.V.

Naturkundlich geführte Wanderung

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimatvereins, wir wollen wieder eine naturkundlich geführte Wanderung veranstalten. Unter fachkundiger Führung wandern wir „Rund um das Donntal bei Gutenberg“.

Wir treffen uns am 15. Mai 2016 um 13.30 Uhr an der Gemeindehalle Mühlhausen oder um 14:00 Uhr in Gutenberg, Ortsende Richtung Lenningen, Parkplatz bei der Lindenstraße.

Haben wir Euer Interesse geweckt. Wir laden alle Wanderfreunde recht herzlich ein uns zu begleiten.

MF



TSV Obere Fils e.V.

Bitte lesen Sie die Vereinsnachrichten unter der Rubrik „Vereine Wiesensteig“!

Was ● Wann ● Wo

Einladung zum Fronleichnamsfest am 26. Mai 2016

10.00 Uhr feierlicher Gottesdienst mit dem Kirchenchor in der St. Margaretha Kirche in Hohenstadt mit anschließender Prozession zu den Altären



danach Gemeindefest im Feuerwehr- und Dorfhaus

Mittagessen, Kaffee & Kuchen!

Alle Einwohner von Hohenstadt und Umgebung sind herzlich willkommen.



Auf Ihr Kommen freut sich